

Einkommen und Vermögen



Aus welchen Quellen speist sich das Einkommen der Luzerner Haushalte nach Altersgruppen?



Erwerbseinkommen



Vermögenserträge



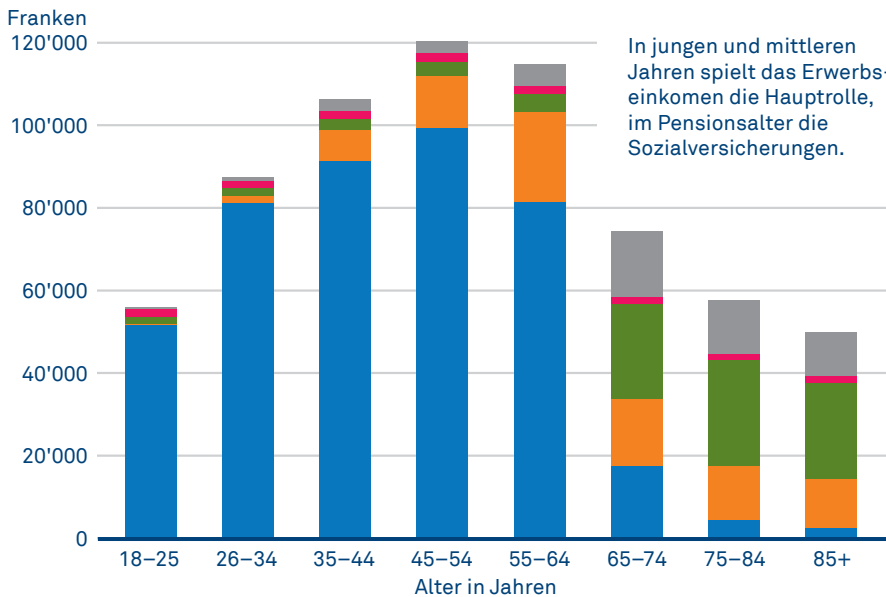
Sozialversicherungen



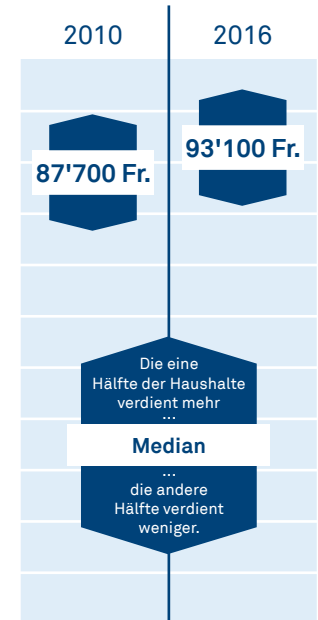
Sozialleistungen



Übriges



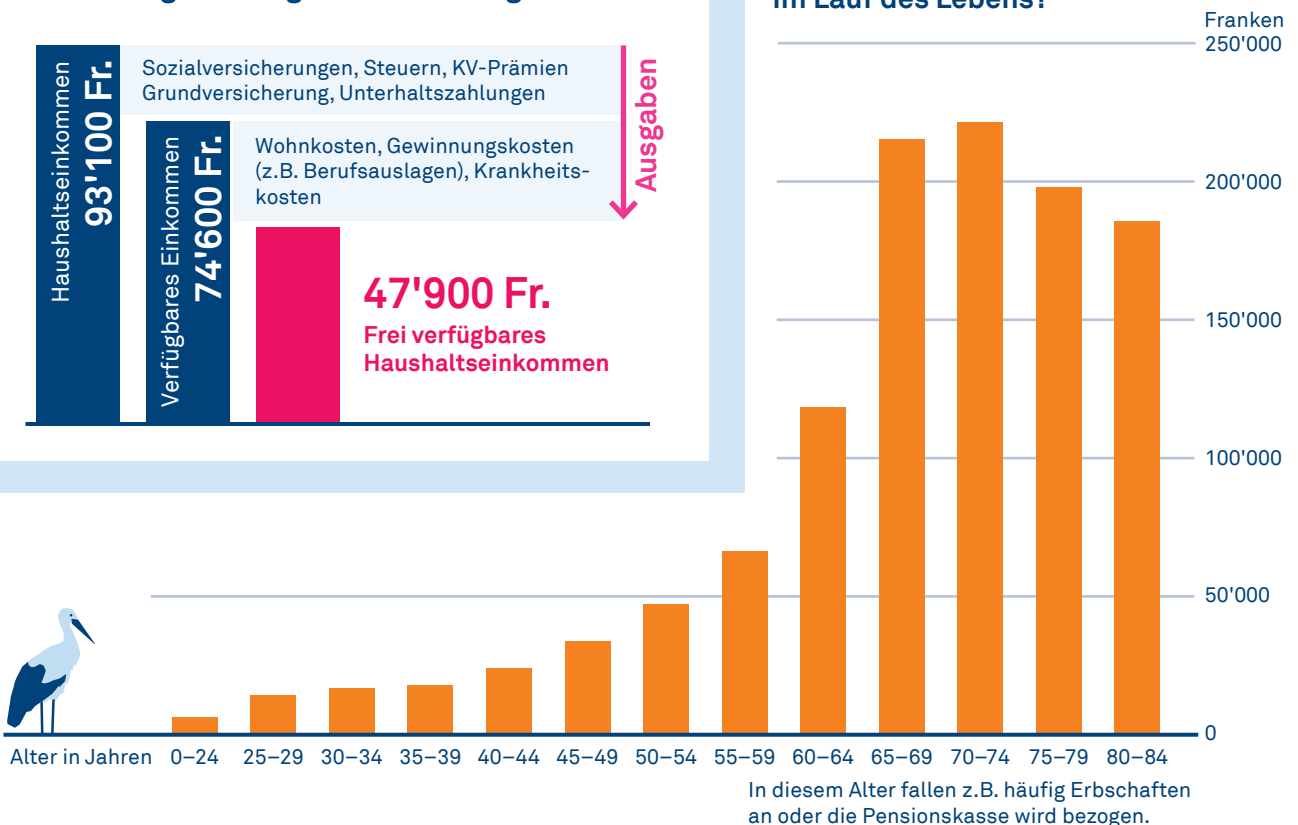
Wie hat sich das Einkommen der Luzerner Haushalte entwickelt?



Was bleibt den Luzerner Haushalten nach Abzug der obligatorischen Ausgaben?



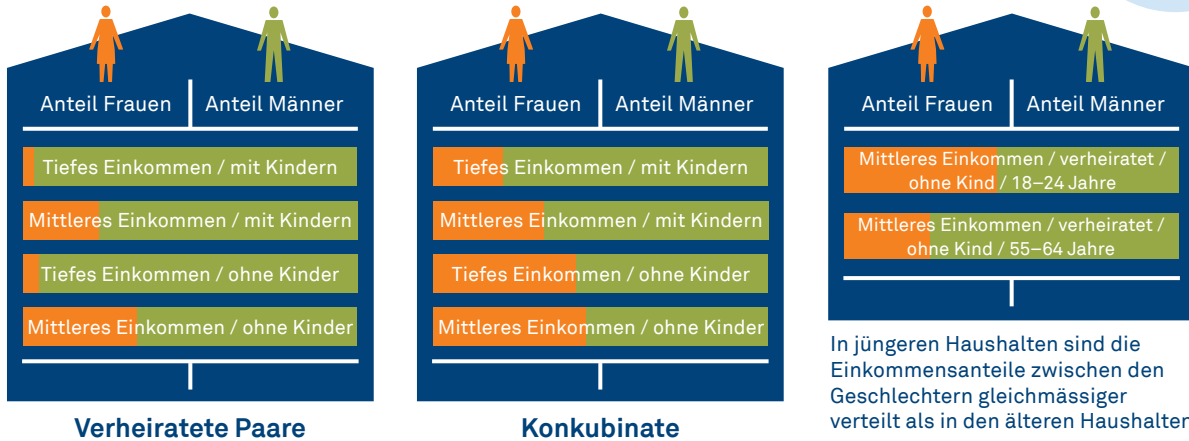
Wie entwickelt sich das Vermögen im Lauf des Lebens?



Einkommen und Steuern verschiedener Haushaltstypen

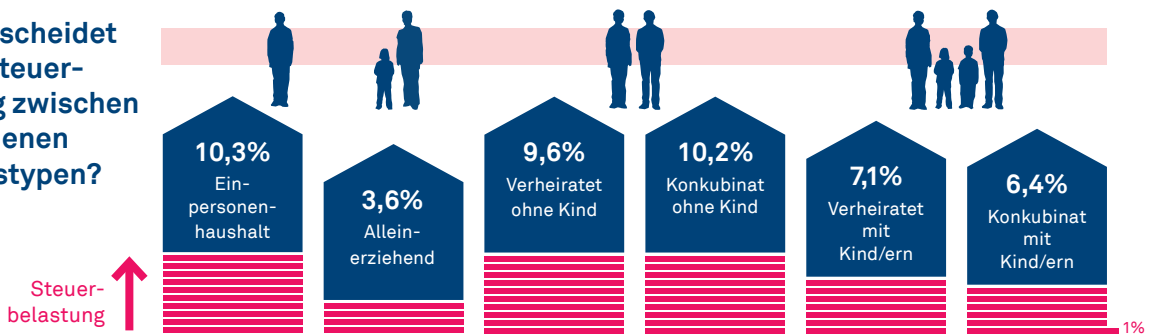


Wer trägt welchen Anteil zum Erwerbseinkommen der Haushalte bei?

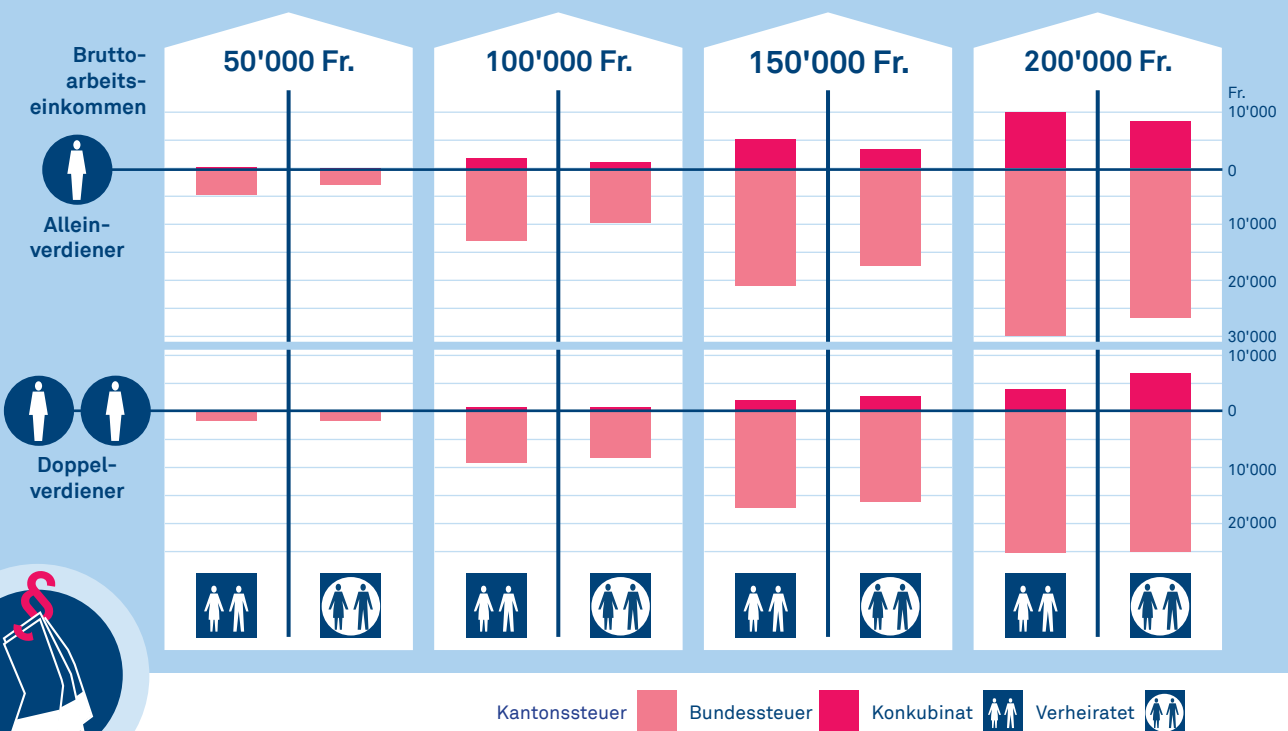


In jüngeren Haushalten sind die Einkommensanteile zwischen den Geschlechtern gleichmässiger verteilt als in den älteren Haushalten.

Wie unterscheidet sich die Steuerbelastung zwischen verschiedenen Haushaltstypen?



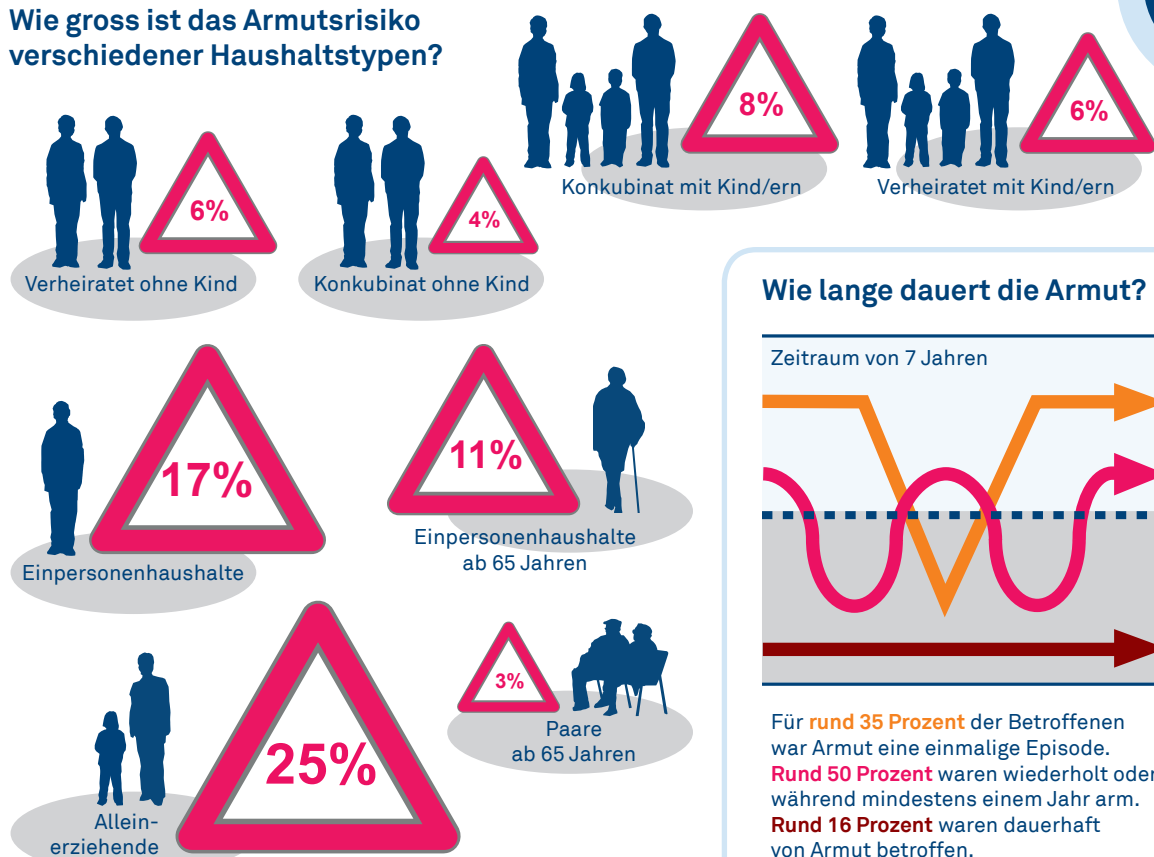
Wie unterscheidet sich die Steuerbelastung von kinderlosen Paaren nach Zivilstand und nach Einkommensverteilung?



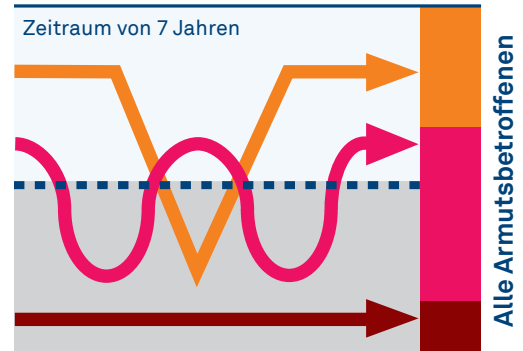
Armut und Armutsbekämpfung



Wie gross ist das Armutsrisiko verschiedener Haushaltstypen?



Wie lange dauert die Armut?



Für **rund 35 Prozent** der Betroffenen war Armut eine einmalige Episode. **Rund 50 Prozent** waren wiederholt oder während mindestens einem Jahr arm. **Rund 16 Prozent** waren dauerhaft von Armut betroffen.



Welche bedarfsabhängige Sozialleistung hilft über die Armutsgrenze?

Die wirtschaftliche Sozialhilfe ist bei mehr als 50 Prozent der unterstützten Luzerner Haushalte die ausschlaggebende Sozialleistung, die über die Armutsgrenze hilft.



Die bedarfsabhängigen Sozialleistungen werden – wie der Name sagt – nach Bedarf ausgerichtet. Sie bauen aufeinander auf und ergänzen sich. Die Haushalte erhalten in der Regel andere Sozialleistungen, bevor sie wirtschaftliche Sozialhilfe beziehen. Diese reichen aber nicht aus, um die Armutsgrenze zu überwinden.